SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Koordinierungskreis Ausländische Mitbürger Schwelm		
Sitzungsort		
Besprechungszimmer, Moltkestraße 26		
Datum	Beginn	Ende
11.06.2007	17:00 Uhr	18:40 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Kampschulte, Matthias Dresen, Günther Behle, Hermann Siepmann, Ernst Walter Akbaba, Özkan Anic, Sime Beck, Angelika Gouderi, Vasiliki

Vorsitzender

Mazzarisi, Calogero

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Voß, Jürgen

stellv. Vorsitzende

Christoforidou, Elisabeth

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Esser, Meinhard

Schriftführer/in

Eibert, Peter

Abwesend:

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.02.2007
- Vorstellung der "Schwelmer Tafel" mündlicher Bericht von Frau Beck
- 3 Erstmalige Sprachstandserhebung der 4-Jährigen mündlicher Bericht von Herrn Esser
- 4 Förderprojekt "KOMM-IN Schwelm" mündliche Vorstellung der II. Förderstufe
- 5 Planung des diesjährigen Folklorefestes
- 6 Verschiedenes

A Öffentliche Tagesordnung

1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.02.2007

Gegen die Sitzungsniederschrift wurden keine Einwände erhoben.

Vorstellung der "Schwelmer Tafel" - mündlicher Bericht von Frau Beck

Frau Beck berichtet über die Aktivitäten des Schwelmer Tafelladens. Der Bericht ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt.

3 Erstmalige Sprachstandserhebung der 4-Jährigen mündlicher Bericht von Herrn Esser

Herr Esser, Leiter des Fachbereiches Jugend, Soziales, berichtet über die erstmalige Sprachstandserhebung der 4-Jährigen. Genaue Zahlen bzw. Ergebnisse waren zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht verfügbar, da noch nicht alle Kinder getestet werden konnten. Die Ergebnisse werden zur nächsten Sitzung vorgelegt.

4 Förderprojekt "KOMM-IN Schwelm" - mündliche Vorstellung der II. Förderstufe

Die Verwaltung berichtet über die zum 01.06.2007 dieses Jahres gestartete 2. Förderphase des landesweiten Integrationsprojektes "KOMM-IN". Die Stadt Schwelm beteiligt sich erneut im Zusammenwirken mit dem Diakonischen Werk Ennepe-Ruhr/Hagen. Betreut wird das Projekt durch Frau Ergün, sozialwissenschaftliche

Mitarbeiterin des Diakonischen Werkes. Frau Ergün stellte die wesentlichen Eckpfeiler des Projektes vor.
5 Planung des diesjährigen Folklorefestes
Die Verwaltung erläuterte die Hintergründe der Verschiebung des zuerst für den 02.06.
geplanten diesjährigen Folklorefestes. Es entwickelte sich eine ausgiebige Diskussion
mit dem Ergebnis, das Folklorefest im September zu veranstalten. Nach anschließender Absprache mit den beteiligten Stellen wird das 31. Folklorefest jetzt am 15.
September stattfinden.
6 Verschiedenes
Es lagen keine Mitteilungen vor.
Unterschriften zu den Seiten 1 bis der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.